

Pressemeldung

Saarbrücken, 09. September 2020

Der Deutsch-Französische Kulturrat (DFKR) ist Regionaler Berater für den Deutsch-Französischen Bürgerfonds im Saarland und Grand Est

Der Deutsch-Französische Bürgerfonds, ein Leuchtturmprojekt der Zusammenarbeit beider Länder, ist jetzt auch im Saarland und der französischen Region Grand Est aktiv: Insgesamt 14 Regionale Berater*innen nehmen deutschland- und frankreichweit die Arbeit auf.

Der Deutsch-Französische Kulturrat (DFKR) freut sich sehr, einen Regionalen Berater für den Deutsch-Französischen Bürgerfonds zu stellen: Unser Mitarbeiter aus dem Generalsekretariat in Saarbrücken, Philipp Asbach, informiert und begleitet ab jetzt all jene, die deutsch-französische Ideen und Projekte umsetzen möchten. Sein Einsatzgebiet erstreckt sich auf die französische Region Grand Est und das Saarland.

Dazu Dr. Florian Drücke, deutscher Ko-Präsident des DFKR: „Es ist sehr erfreulich, dass der DFKR nun seine Expertise auch im Rahmen des neu gegründeten Deutsch-Französischen Bürgerfonds einbringen kann, nicht nur aber natürlich auch im Hinblick auf den kulturellen Austausch zwischen Deutschland und Frankreich, der sich aus einem sehr filigranen Netzwerk speist. Mit Philipp Asbach steht im DFKR-Team ein sehr kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung“. Frau Catherine Trautmann, französische Ko-Präsidentin des DFKR, freut sich, „dass der Deutsch-Französische Kulturrat dank der Unterstützung und Beratung, die Philipp Asbach den Partner*innen im Grand Est und im Saarland geben kann, näher an den Menschen sein wird, die konkrete Projekte durchführen, und frischen Wind in die Deutsch-Französischen Beziehungen bringt.“

Kontakt:

Deutsch-Französischer Kulturrat (DFKR)

Herr Philipp Asbach – Regionaler Berater

Heuduckstr. 1 - 66117 Saarbrücken

Tel.: +49 (0) 681 501-1226

buergerfondscitoyen@dfkr.org / www.dfkr.org



*

Der Deutsch-Französische Kulturrat

Der Deutsch-Französische Kulturrat (DFKR) ist ein bilaterales Beratungsgremium für die deutsch-französische Zusammenarbeit in den Bereichen Kunst und Kultur, bestehend aus einem deutsch-französisch besetzten Präsidium und sechs deutschen und sechs französischen Mitgliedern. Der Deutsch-Französische Kulturrat versteht sich einerseits als Ideenlabor und andererseits als kulturpolitisches Beratungsgremium. Die Mitglieder setzen ihre Kompetenz, ihr Fachwissen und ihre Netzwerke ein, um nachhaltige deutsch-französische bzw. trinationale Initiativen und Projekte anzuregen und zu unterstützen. Der Rat ist ein hervorragendes Gremium, um die bereits erreichte deutsch-französische Zusammenarbeit als Grundlage für weitere gemeinsame Kooperationen in Europa und darüber hinaus nutzen und ausbauen zu können.